

Stadt und Kreis Reutlingen

Besuch bei Klimaschutzagentur

Reutlingen. Die Klimakrise ist die größte Herausforderung. Deshalb hat die grüne Bundestagskandidatin, Beate Müller-Gemmeke, die Klimaschutzagentur besucht, die in diesem Jahr ihr zehnjähriges Bestehen feiert. Im Gespräch wurden Müller-Gemmeke beeindruckende Zahlen präsentiert. 2017 wird es rund 350 Erstberatungen, 100 Energie-Checks in Privathaushalten und 20 bei Unternehmen geben. Rund 1200 Schüler werden für das Thema Energie sensibilisiert. So sorgt das Team um Tobias Kemmler für viel erneuerbare Energie, mehr Energieeffizienz, jede Menge Tonnen CO₂-Einsparung und regionale Wertschöpfung.

Das Gespräch drehte sich auch um integrierte energetische Quartierskonzepte, bei denen alle relevanten Akteure eingebunden werden, um Umsetzungsstrategien für energieeffiziente Städte und Gemeinden zu erarbeiten. „Hier könnte der günstigere Mieterstrom hilfreich sein, aber die Große Koalition ist wieder einmal zu kurz gesprungen“, so Müller-Gemmeke, „denn der Mieterstrom müsste auch für Quartiere oder Gewerbegebiete gelten und vor allem unbürokratischer ausgestaltet werden“.